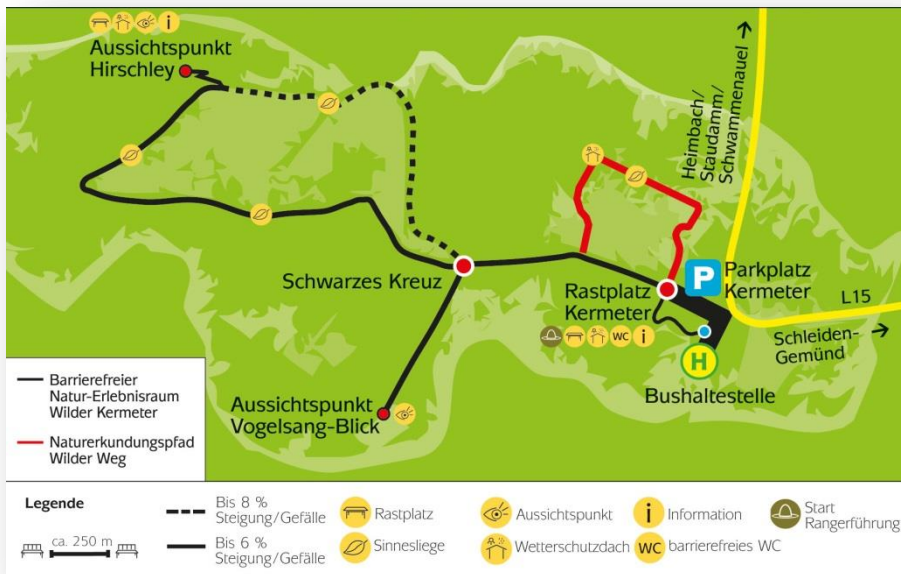


Prüfbericht

Wanderweg „Wilder Weg“

Ausgabe für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer



Prüfergebnis

Der **Wanderweg „Wilder Weg“** wurde im Dezember 2014 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei

für Menschen mit Gehbehinderung

für Menschen im Rollstuhl

für Menschen mit Sehbehinderung

für blinde Menschen

für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Februar 2015 bis Januar 2018** führen.

Kriterien

Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft –barrierefrei für Menschen im Rollstuhl, die gehunfähig und ständig auf einen auch motorisierten Rollstuhl angewiesen sind**“ bedeutet u.a.:






- alle **Durchgänge/Türen** haben eine **Mindestbreite** von **90 cm**
- alle **Räume** und Einrichtungen sind **stufenlos** zu erreichen
- es ist mind. ein **gekennzeichneter Parkplatz** für Menschen mit Behinderung vorhanden
- der **Parkplatz** ist mind. **350 cm x 500 cm** groß
- die **Bewegungsflächen** weisen eine **Mindestgröße** von **150 cm x 150 cm** auf
- in den **Sanitärräumen** beträgt die **Bewegungsfläche** links und rechts neben dem WC mind. **70 cm x 90 cm**
- in den **Sanitärräumen** sind **Haltegriffe vorhanden** und auf der Seite, die mit einem Rollstuhl angefahren werden kann, ist der Haltegriff **hochklappbar**
- **Wanderwege** sind an der schmalsten Stelle mind. **120 cm breit**
- **Wanderwege** haben max. eine **Längsneigung** von **6%** und einer **Querneigung** von **2%**
- bei **Wanderwegen** mit steil **abfallende Böschungen**, müssen Sicherungen mit **Handlauf** vorhanden sein

Zudem haben die Mitarbeiter des Betriebs eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit – Komfort- und Qualitätsmerkmal für Alle**“ besucht und es liegen ausführliche Daten zur Zugänglichkeit des gesamten Angebotes vor. Diese Daten wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort evaluiert. Es handelt sich somit um **keine** Selbsteinschätzung des Betriebs.






Überblick über das Prüfergebnis

Alle Teilbereiche, die von Kunden und Gästen genutzt werden, erfüllen die Qualitätskriterien – **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und für Menschen im Rollstuhl.**

Für folgende Bereiche wurden die detaillierten Erhebungsdaten aufbereitet und können von Ihnen genutzt werden. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Zugänglichkeit für **Ihre Anforderungen** ausreicht.

<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;"> Barrierefreiheit geprüft </div>  </div>						
Teilergebnis: ÖPNV Haltestelle Teilergebnis: Parkplatz Teilergebnis: WC für Menschen mit Behinderung (m/w)		✓	✓	-	-	Bewegungsfläche an der Haltestelle zu klein; Haltestelle ist kein Kernangebot eines Wanderwegs
Teilergebnis: Wanderwege „Wilder Weg“			✓	✓	✓	
Teilergebnis: Station 1 bis 10						nur zur Information
Teilergebnis: Medien						nur zur Information






ÖPNV Haltestelle am Wanderweg „Wilder Weg/Wilder Kermeter“

<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;">Barrierefreiheit geprüft</div>  </div>						
Teilergebnis: ÖPNV Haltestelle „Wilder Weg/Wilder Kermeter“ (Alternativ-Weg)						
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2	
Haltestelle „Wilder Weg/Wilder Kermeter“						IST-Zustand
Es müssen Sitzgelegenheiten vorhanden sein.	G2		✓			ja
Die Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers muss mindestens 250 cm breit sein.	R2				-	225 cm Kein Kernangebot eines Wanderwegs
Weg von der Bushaltestelle über den Parkplatz						
Die Breite des Weges beträgt mind. 70 cm.	G1	✓				180 cm
Die Länge des Weges beträgt:						100 m
Die Breite des Weges beträgt mind. 150 cm. (T: 145 cm). Bei Wegen mit weniger als 6 m Länge, müssen diese mind. 120 cm (T: 118 cm) breit sein.	G2, R1,R2		✓	✓	✓	180 cm
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 70 cm.	G1	✓				keine Gegenstände

Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 80 cm. (T: 78 cm)	G2		✓			keine Gegenstände
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 90 cm. (T: 88 cm)	R1, R2			✓	✓	keine Gegenstände
Der Weg muss von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht begeh- und befahrbar sein (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).	G2,R2		✓		✓	ja
Sofern Umlaufschranken vorhanden sind, ist die Bewegungsfläche dazwischen mind. 120 cm x 120 cm groß. (T: 118 cm x 118 cm)	G2,R2		✓		✓	keine
Sofern Poller vorhanden sind, ist der Abstand zwischen den Pollern mind. 90 cm. (T: 88 cm)	G2,R2		✓		✓	keine
Die maximale Längsneigung beträgt 6 %. (T: 7%)	R1, R2			-	-	9 %
Maximale Längsneigung über eine Strecke von:						10 m
Die maximale Querneigung beträgt 2,5 %. (Tol: 3,5%)	R2				✓	0 %
Maximale Querneigung über eine Strecke von:						0 m
Alternativ-Weg von ÖPNV und Parkplatz zum Startpunkt						
Die Breite des Weges beträgt mind. 70 cm.	G1	✓				500 cm
Die Länge des Weges beträgt:						200 m
Die Breite des Weges beträgt mind. 150 cm. (T: 145 cm). Bei Wegen mit weniger als 6 m Länge, müssen diese mind. 120 cm (T: 118 cm) breit sein.	G2, R1,R2		✓	✓	✓	500 cm
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 70 cm.	G1	✓				keine Gegenstände
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 80 cm. (T: 78 cm)	G2		✓			keine Gegenstände
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt	R1, R2			✓	✓	keine Gegenstände







werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 90 cm. (T: 88 cm)						
Der Weg muss von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht begeh- und befahrbar sein (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).	G2,R2		✓		✓	ja
Sofern Umlaufschranken vorhanden sind, ist die Bewegungsfläche dazwischen mind. 120 cm x 120 cm groß. (T: 118 cm x 118 cm)	G2,R2		✓		✓	keine
Sofern Poller vorhanden sind, ist der Abstand zwischen den Pollern mind. 90 cm. (T: 88 cm)	G2,R2		✓		✓	172 cm
Die maximale Längsneigung beträgt 6 %. (T: 7%)	R1, R2			✓	✓	6 %
Maximale Längsneigung über eine Strecke von:						20 m
Die maximale Querneigung beträgt 2,5 %. (Tol: 3,5%)	R2				✓	0 %
Maximale Querneigung über eine Strecke von:						0 m

Parkplatz vom Wanderweg „Wilder Weg/Wilder Kermeter“

<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> Barrierefreiheit geprüft </div> 						
Teilergebnis: Parkplatz (öffentlich)		✓	✓	✓	✓	
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2	
Behinderten-PKW Stellplätze						IST-Zustand
Es muss ein Parkplatz vorhanden sein.	G2,R2		✓		✓	ja
Es muss mindestens ein Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden sein.	G2,R2		✓		✓	ja
Wie viele Parkplätze sind für Menschen mit Behinderung vorhanden?						10
Der Parkplatz für Menschen mit Behinderung muss als solcher gekennzeichnet sein.	G2,R2		✓		✓	ja
Der Parkplatz für Menschen mit Behinderung muss eine Mindestbreite von 350 cm haben. (Tol: 345 cm)	G2,R2		✓		✓	350 cm
Der Parkplatz für Menschen mit Behinderung muss eine Mindestlänge von 500 cm haben. (Tol: 495 cm)	G2,R2		✓		✓	500 cm
Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingang.						100 m
Weg vom Parkplatz zum Startpunkt						

Die Breite des Weges beträgt mind. 70 cm.	G1	✓				500 cm
Die Länge des Weges beträgt:						200 m
Die Breite des Weges beträgt mind. 150 cm. (T: 145 cm). Bei Wegen mit weniger als 6 m Länge, müssen diese mind. 120 cm (T: 118 cm) breit sein.	G2, R1, R2		✓	✓	✓	500 cm
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 70 cm.	G1	✓				keine Gegenstände
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 80 cm. (T: 78 cm)	G2		✓			keine Gegenstände
Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mind. 90 cm. (T: 88 cm)	R1, R2			✓	✓	keine Gegenstände
Der Weg muss von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht begeh- und befahrbar sein (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).	G2, R2		✓		✓	ja
Sofern Umlaufschranken vorhanden sind, ist die Bewegungsfläche dazwischen mind. 120 cm x 120 cm groß. (T: 118 cm x 118 cm)	G2, R2		✓		✓	keine
Sofern Poller vorhanden sind, ist der Abstand zwischen den Pollern mind. 90 cm. (T: 88 cm)	G2, R2		✓		✓	172 cm
Die maximale Längsneigung beträgt 6 %. (T: 7%)	R1, R2			✓	✓	6 %
Maximale Längsneigung über eine Strecke von:						20 m
Die maximale Querneigung beträgt 2,5 %. (Tol: 3,5%)	R2				✓	0 %
Maximale Querneigung über eine Strecke von:						0 m

WC für Menschen mit Behinderung (m/w) am Startpunkt der Wanderwege „Wilder Weg/Wilder Kermeter“




							
Teilergebnis: WC für Menschen mit Behinderung (m/w) am Startpunkt der Wege			✓	✓	✓	✓	
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweiligen Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2		
	Eingang zum Sanitärraum						IST-Zustand
Die Türbreite ist größer 70 cm	G1	✓				88 cm	
Die Türbreite ist größer 80 cm (T. 78)	G2		✓			88 cm	
Die Türbreite ist größer 90 cm (T.88)	R1,R2			✓	✓	88 cm	
Der Eingang ist stufenlos	R1,R2			✓	✓	ja	
Die Türschwelle darf nicht höher als 21 cm sein.	G1,G2	✓	✓			0 cm	
Die Tür schlägt nicht in den Sanitärraum auf.	G2,R2		✓		✓	schlägt nach außen auf	
Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.						ja	
Die Bewegungsfläche auf der Seite, in welche die Eingangstür aufschlägt, beträgt mindestens 120 cm x 120 cm. (Breite x Tiefe)	G2		✓			500 cm x 500 cm	
Die Bewegungsfläche auf der Seite, in welche die Eingangstür aufschlägt, beträgt mindestens 150 cm x 150 cm. (Breite x Tiefe)	R1,R2			✓	✓	500 cm x 500 cm	

WC						
Die Bewegungsfläche links oder rechts neben dem WC beträgt mind. 90 cm x 70 cm. (Breite x Tiefe) (Tol. 2 cm)	G2		✓		links 103,5 cm x 72 cm rechts 93 cm x 72 cm	
Die Bewegungsfläche links und rechts neben dem WC beträgt mind. 90 cm x 70 cm (Breite x Tiefe). Falls mehrere rollstuhlgerechte Sanitärräume vorhanden sind, können diese alternierend die angegebenen Bewegungsflächen rechts oder links neben dem WC aufweisen.	R1,R2			✓	✓	links 103,5 cm x 72 cm rechts 93 cm x 72 cm
Die Bewegungsfläche vor dem WC muss mind. 120 cm x 120 cm (Breite x Tiefe) groß sein. (Tol. 118 x 118 cm)	G2		✓		236 cm x 170 cm	
Die Bewegungsfläche vor dem WC muss mind. 150 cm x 150 cm (Breite x Tiefe) groß sein. (Tol. 145 x 145 cm)	R1,R2			✓	✓	236 cm x 170 cm
Die Tiefe der WC-Schüssel beträgt.					72 cm	
Die Höhe des Toilettensitzes beträgt zwischen 46 cm und 48 cm.(Tol.+/-2 cm)	R2				✓	46,5 cm
Haltegriffe						
Haltegriff links						
Es muss links vom WC ein Haltegriff vorhanden sein.	G2,R2		✓		✓	ja
Ist die linke Seite des WC anfahrbar, muss auch der linke Haltegriff hochklappbar sein.	G2,R2		✓		✓	anfahrbar und hochklappbar
Die Oberkante des linken Haltegriffes muss 28 cm bis 37 cm über der Sitzhöhe des WC liegen. (in Klammer: absolute Höhe vom Boden) (T.+/- 2 cm)	R2				✓	28,5 cm (75 cm)
Der linke Haltegriff muss 15 cm über die Vorderkante des WC hinausragen. (in Klammer: absolute Länge von der Wand) (T.+/- 5 cm)	R2				✓	13 cm (85 cm)
Haltegriff rechts						
Es muss rechts vom WC ein Haltegriff vorhanden sein.	G2,R2		✓		✓	ja

Ist die rechte Seite des WC anfahrbar, muss auch der rechte Haltegriff hochklappbar sein.	G2,R2		✓		✓	anfahrbar und hochklappbar
Die Oberkante des rechten Haltegriffes muss 28 cm bis 37 cm über der Sitzhöhe des WC liegen. (in Klammer: absolute Höhe vom Boden) (Toleranz +/- 2 cm)	R2				✓	28,5 cm (75 cm)
Der rechte Haltegriff muss 15 cm über die Vorderkante des WC hinausragen (in Klammer: absolute Länge von der Wand)	R2				✓	16 cm (88 cm)
Der Abstand zwischen den Haltegriffen muss zwischen 65 cm und 70 cm liegen. (Toleranz +/- 2 cm)	R2				✓	71 cm
Waschbecken						
Die Bewegungsfläche vor dem Waschbecken muss mind. 120 cm x 120 cm groß sein.	G2		✓			170 cm x 154 cm
Die Bewegungsfläche vor dem Waschbecken muss mind. 150 cm x 150 cm groß sein	R1,R2			✓	✓	170 cm x 154 cm
Das Waschbecken muss in einer Höhe von max. 80 cm (Oberkante vorne) angebracht sein. (Tol.85 cm)	R2				✓	80 cm
Das Waschbecken muss in einer Höhe von 67 cm unterfahrbar sein	G2,R2		✓		✓	ja
Das Waschbecken muss in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm unterfahrbar sein.	R2				-	weniger als 30 cm
Ein Spiegel über dem Waschbecken muss im Stehen und Sitzen einsehbar sein.	G2,R2		✓		✓	ja
Technik						
Es ist ein Alarmauslöser (Alarmknopf, Schnur) vorhanden, mit dem Hilfe gerufen werden kann.						nein

Wanderweg „Wilder Weg“

Hinweis: Das Wegeleitsystem wird am Anfang des Weges erklärt. Zuerst führt der Weg über einen Steg und danach anhand der Vegetationskante.

<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;"> Barrierefreiheit geprüft </div>  </div>						
Teilergebnis: Wanderweg „Wilder Weg“						
In Rosa hinterlegt: Anforderung zur Erreichung der jeweiligen Stufe und für die Personengruppe ✓ zeigt an, dass das Kriterium erfüllt wird - zeigt an, dass die Anforderung der jeweilige Stufe nicht erfüllt ist	Stufe	1	2	1	2	
Wanderweg						IST-Zustand
Es handelt sich um einen Rundweg.						ja
Wie lang ist der Wanderweg?						1,6 km
Der Wanderweg ist mind. 120 cm an der schmalsten Stelle breit.	R2				✓	180 cm
Der Bodenbelag muss rutschfest sein.	G2, R2		✓		✓	
Die max. Längsneigung beträgt 6%.	R2				✓	5,5 %
Die max. Querneigung beträgt 2%.	R2				✓	2 %
Sofern steil abfallende Böschungen vorhanden sind, gibt es Sicherungen mit Handlauf.	G2, R1,R2		✓	✓	✓	keine Böschungen vorhanden

An abschüssigen Stellen auf dem Weg sind Handläufe vorhanden.	G2		✓		keine abschüssigen Stellen vorhanden.
Es sind Sitzgelegenheiten entlang des Weges vorhanden.	G2		✓		ja, im Abstand von 200m

Station 1: Höhlenstation

Der Weg führt über einen barrierefreien Holzsteg.

Alle Pulttafeln in leichter Sprache, englisch, französisch, niederländisch, Braille-Schrift und Prismenschrift.

Es können verschiedene Höhlen besichtigt und ertastet werden.

Station 2: Stammtunnel

In einem Tunnel können Blattformen etc. ertastet werden.

Der Tunnel liegt auf dem barrierefreien Steg.

Station 3: Naturgewalten und Pilzstation

Es können verschiedene Windstärken erfahren werden.

Anschließend können alle heimischen Pilzsorten ertastet/ gesehen werden.

Station liegt auch auf dem barrierefreien Steg.

Station 4: Tiersilhouetten

Nach dem Steg führt der Weg über eine wassergebundene Decke.

Entlang der Wegstrecke können unterschiedliche Tiersilhouetten ertastet werden.

Station 5: Baumstamm Es werden das Innenleben eines Baumes sowie die Länge und der Stamm erklärt und mit unterschiedlichen Exponaten vorgestellt.

Man kann dabei einen Baumstamm entlang laufen.

Station 6: Ruhestation

Es stehen zwei Ruhebänke zur Verfügung, die zum Verweilen einladen.

Station 7: Köhlerlatte

Frühe Geschichte der Region wird mit Informationstafeln und Silhouetten erklärt.

Station 8: Forscherstation

In einem großen überdachten Holzpavillon werden unterschiedliche Daten und Fakten zum Nationalpark erklärt, die alle über mehrere Sinne erlebbar sind.

Station 9: Kletterstrecke

Den Gästen steht ein Kletterparcours zur Verfügung, der über verschiedene Baumstämme und Leitern führt.

Die Stämme sind auf einer Seite mit einem Handlauf gesichert.

Station 10: Perspektivwechsel

Auf dem letzten Wegabschnitt sind verschiedene Zitate auf Holzbalken abgedruckt, die zum Verweilen und Nachdenken einladen.

Auch diese sind über mehrere Sinne und Sprachen erlebbar.

Medien , Information und Führungen

Webseite	
Werden auf den Internetseiten spezielle Informationen für Menschen mit Behinderungen bereitgehalten?	ja, für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer, für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen, für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen und für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen
Werden Informationen zur barrierefreien Anreise bereitgehalten?	ja
Andere Medien (Broschüren, Flyer, DVD, etc.)	
Werden in anderen Medien spezielle Informationen für Menschen mit Behinderungen bereitgehalten?	ja, für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer, für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen, für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen und für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen
Werden in anderen Medien Informationen zur barrierefreien Anreise bereitgehalten?	ja
Führungen	
Werden Führungen für Menschen mit Behinderungen angeboten?	ja, für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer, für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen, für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen und für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Fotos:



Weg von der Haltestelle zum Parkplatz

